

Steinbruch und Schotterwerk Böttinger N von Haslach

Status: schutzwürdig

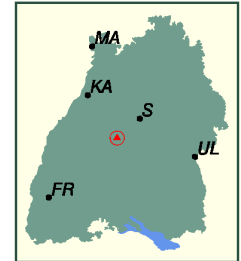
Land-/Stadtkreis: Böblingen

Gemeinde: Herrenberg
 Gemarkung: Haslach

TK25-Nr.: 7419 Herrenberg
 R/H-Werte: 3488500 / 5383250

Literatur:

Huth, T. u. Junker, B. (2006); Schmidt, M. (1966); Schöttle, M. (2002)



Beschreibung:

Der große Steinbruch der Fa. BÖTTINGER zwischen Herrenberg und Haslach baut Kalksteine des Oberen Muschelkalk ab. Die Schichtenfolge reicht vom Trochitenkalk des Unteren Hauptmuschelkalk-Formation (mo1) über die gesamte Obere Hauptmuschelkalk-Formation (mo2) bis zum Anoplophoradolomit des mittleren Unterkeuper, wobei vor allem diese Schichten gut zu beobachten sind, da sie als Abraum mit Abbaufortschritt ständig abgetragen werden müssen, so dass immer wieder frische Wände aufgeschlossen sind. Der Unterkeuper-Hauptsandstein kommt hier in stark toniger Ausprägung (Normalfazies) mit Wurzelhorizonten vor, auch die darüber liegenden Schichten sind gut zu unterscheiden. Sie weisen geringe Schichtverbiegungen auf. In der Nordwestwand ist ein Grabenbruch angeschnitten, der jedoch im Verhältnis zu seiner Breite nur wenig Absenkung aufweist. Weitere Kleinstörungen ziehen sich besonders durch den Unterkeuper. Die Störungen und Verwerfungen sind Teil der Haslacher Störungszone.